

Baden-Württembergischen Meisterschaften der Junioren Erfahrungswerte sammeln stand im Vordergrund des TSV-Teams

Die Meisterschaften für die U20-Athleten der 3 Landesorganisationen Baden-Württemberg's wurden heuer in Südbaden ausgetragen und dort vom ASV Appenweiler-Urlaffen ausgerichtet. In beiden Stilarten kämpften etwa 180 Teilnehmer auf 3 Matten aus über 60 Vereinen um das begehrte Podest. Für die Besten ging es um die Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften der Freistiler nach Hagen-Hohenlimburg in NRW und die Greco-Spezialisten zu der DM nach Zella-Mehlis in Thüringen.

Nichts mit den Podestplätzen zu tun hatten erwartungsgemäß in diesem Altersbereich die „Matten-Greenhorns“ der TSV Herbrechtingen, welche in ihren Gewichtsklassen teils auf erfahrenere, teils auf namhafte Konkurrenz gestoßen sind, dem zur Folge den Außenseiter-Part mit auf die Matte trugen.

TSV-Team v.l. Berkan Gökdoğan,
Torben Strobl, Yusa Bektas (Foto privat).

Newcomer **Yusa Bektas**, erst seit letztem Jahr aktiv, besaß **bis 92 kg Freistil** keine Erfolgsperspektive. Schulter-niederlagen gegen Daniel Ei (Obereisesheim) und gegen den Titelverteidiger und letztjährigen Deutschen Vizemeister Emil Ulamec, der nun nach Vereinswechsel für den ASV Urlaffen am Start ist, bedeuteten den 3. Platz bei 3 Teilnehmern in dieser Gewichtskategorie.



Berkan Gökdoğan, ebenfalls ein Späteinsteiger in der Ringerszene, scheiterte **bis 97 kg Freistil** (8 TN) zunächst am Deutschen U17-Vizemeister von 2025 und neuen BaWü-Meister Jens Rettenmaier (KSV Aalen 05) und hernach am nordbadischen DM-Teilnehmer Leon Woche (Ladenburg) und reihte sich als 7. im Feld ein.

Im **Griechisch-römisch**-Wettbewerb **bis 77 kg** (9 TN) hatte **Torben Strobl** mit einem Schultererfolg über Louis Michalowski (Nattheim) einen vielversprechenden Turniereinstand.

Gegen die bereits im vergangenen Jahr auf dem Podest platzierten Florian Levy (Schorndorf) und dem späteren Meister Maximilian Rettinger (Aalen) konnte der junge TSV'ler hingegen nichts ausrichten.

Auch die Begegnung um Platz 5 ging dann an den Verbandsliga-Ringer Iven Anton vom KSV Aalen 05.



Torben Strobl 2. v. l. bei der Siegerehrung (Foto privat)

Einen souveränen Auftritt legte hingegen, der in Mannschaftskämpfen für die TSV Herbrechtingen startende, bei Einzelmeisterschaften jedoch für seinen Herkunftsverein KSV Neckarweihingen aktive **Viktor Schlegel** im Gewicht **bis 86 kg Freistil** hin. Nach Schultersiegen über Luka Kharadze (Baienfurt) und Viktor Pohl (Viernheim) erreichte Viktor unangefochten das Finale um den **Titelgewinn** gegen Ronas Beyazit (Köngen), welches er ebenfalls entscheidend für sich verbuchen konnte.

Link zu den detaillierten Ergebnissen der internationalen Ba-Wü U20:

https://turniereklassisch.ringerdb.de/LM/2026/DE/260228_Appenweiler-Urlaffen/indexGER.htm

Ergebnisse der TSV-Nachwuchsringer:

<https://turniere.ringerdb.de/turniere/24536/vereinsbezogen/350>

Alwin Reimer
Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen

